

« zurück blättern vor »

STYRMAN subst. m., ab 1555; auch *szterman*; ‘Steuermann’ – ‘sternik’: ca.1555 Kaz., SW o 1614 Bud.Ap. 84, L s.v. *sternik*: *Nawałność tak wielka powstała, że się i sam *styrman [...] bardzo był trwożył.* – L, SW (stp.). ◊ **Var:** *styrman* subst. m., [hapax] 1614 Bud.Ap. 84, L s.v. *sternik* – L (zan.), SWIL, SW (stp.); *szterman* subst. m., [hapax] ca.1555 Kaz., SW – nur SW (stp.). ◊ **Etym:** **1)** mhd. *stiuur-man* subst. m., ‘der mit dem Steuern des Schiffes beauftragte Seemann’, LEX. **2)** mnd. *stuerman* subst. m., ‘dss.’, GRI s.v. *Steuermann*. **3)** md. *stierman* subst. m., ‘dss.’, GRI s.v. *Steuermann*. ◊ **Der:** *sternek* subst. m., [hapax] 1762 Boh.L. 152, WĘGBOH *nasza też łódź z sternkami przeciwka nam wyszła.* ❖ Das Wort ist ursprünglich niederdeutsch (GRIMM, vgl. auch altengl. *steorman*). Das Vorbild für mpoln. *styrman* / *szterman* kann nd. *stuerman* oder md. *stierman* sein; eine Anlehnung an poln. ↑*ster* ‘Steuer’ kann nicht ausgeschlossen werden. Die Form *sternkami* ist verdächtig, vielleicht ein Druck- oder Lesefehler für *sternikami*. Das Wort hat sich nicht durchgesetzt und wurde durch das ältere *sternik* (s. ↑*ster*) verdrängt. Npoln. *szturman* ‘Schiffsoffizier, der für die Navigation zuständig ist’ (DOROSZEWSKI) ist keine Fortsetzung von *styrman* / *szterman* bzw. eine Anpassung an die inzwischen geltende deutsche Form, sondern angesichts der späten Datierung des Erstbelegs (1845 in Jank[owski] *Sędzia* 22, DOR) eine Entlehnung von russ. *sturman* ‘dss.’ (VASMER EW, belegt seit 1720). Jank[owski], ein orthodoxer Priester in Wilna, schrieb auch russisch.

« zurück blättern vor »